



# Stadtblatt

HOHENLOHE PLUS

## Mittelzentren gründen Verein zur Fachkräftegewinnung

Die Stadtchefs aus Bad Mergentheim, Crailsheim, Künzelsau, Öhringen und Schwäbisch Hall trafen sich am 3. Mai im Öhringer Schloss, um das Städteternetzwerk auf eine neue Stufe zu heben. Ein Verein wird der bestehenden Zusammenarbeit eine feste Grundlage bieten. Zugleich wurden Hohenloher Firmenvertreter zur aktiven Mitwirkung eingeladen.

„Die 7. messeÖHRINGEN bildet den idealen Rahmen, um unser Hohenloher Städteternetzwerk in feste Vereinsstrukturen zu überführen“, freute sich Öhringens OB Thilo Michler. Gemeinsam mit seinen Amtskollegen aus Bad Mergentheim, Crailsheim, Künzelsau und Schwäbisch Hall unterzeichnete er heute die Satzung des taufischen Vereins, der auch einen Eintrag ins Vereinsregister erhalten wird. Die fünf Gemeinderatsgremien hatten dem neuen Verein im vergangenen Jahr mit kommunalen Beschlüssen den Weg geebnet.

Angeregt hatte das Städteternetzwerk vor vier Jahren OB Hermann-Josef Pelgrim, Schwäbisch Hall. Von Beginn an hatte die Idee bei seinen Kollegen und deren Wirtschaftsförderern rasch Zustimmung erfahren. „Wir wollen die anhaltende Dynamik in unserer Raumschaft Hohenlohe als Chance nutzen, um dem demografischen Wandel gemeinsam zu begegnen und neue Arbeitskräfte für Hohenlohe zu gewinnen“, nennt der Haller OB ein wichtiges Aufgabenfeld des Vereins.

Unmittelbar nach der feierlichen Unterzeichnung informierten die fünf Stadtchefs Hohenloher Unternehmen über weitere Ziele des neuen Vereins HOHENLOHE plus. Etliche namhafte Firmenvertreter waren der Einladung nach Öhringen gefolgt und bestätigten den Handlungsbedarf im Bereich der Anwerbung neuer Arbeitskräfte.

„Wir wollen Hohenlohe hierfür als Marke entwickeln, um unsere Region noch besser positionieren zu können“, nannte Bürgermeister Stefan Neumann, Künzelsau, ein weiteres Ziel des Netzwerks. Er stellte die Ergebnisse einer Untersuchung der



Feierliche Unterzeichnung der Vereinssatzung des Städteternetzwerks HOHENLOHE plus – vordere Reihe v.l.n.r.: OB Dr. Christoph Grimmer, OB Hermann-Josef Pelgrim, OB Thilo Michler, OB Udo Glatthaar, BM Stefan Neumann. Hintere Reihe v. l. n. r.: Dr. Michael Walter, Stadt Öhringen, Thorsten Hauck, Stadt Schwäbisch Hall, Kai Hinderberger, Stadt Crailsheim und Marcel Stephan, Stadt Bad Mergentheim.

Foto: Stadt Öhringen

Hochschule Heilbronn, Campus Künzelsau, vor, die das Potenzial der Raumschaft Hohenlohe deutlich unterstrich.

Neu im Team der Hohenloher Mittelzentren ist der frisch gewählte Crailsheimer OB Dr. Christoph Grimmer. „Die bisherige Entwicklung von HOHENLOHE plus finde ich sehr positiv und ich befürworte diesen regionalen Schulterschluss sehr“, lobt Dr. Grimmer.

Sein Amtskollege aus Bad Mergentheim, OB Udo Glatthaar, lud die anwesenden Firmenvertreter zur aktiven Mitwirkung ein. „Schon Ihr Kommen heute ist eine Geste, die wir zu schätzen wissen und ich freue mich, wenn Sie sich mit Ihrem Unternehmen auch künftig aktiv in die Arbeit von HOHENLOHE plus einbringen werden“, motiviert OB Glatthaar die Unternehmen. pm



## Geführte Radrundfahrt

Am Sonntag, 13. Mai lädt der Crailsheimer Stadtführungsservice zu einer geführten Radrundfahrt in den Crailsheimer Westen ein. Besucht werden die Stadtteile und Gebiete, in denen seit Beginn des 20. Jahrhunderts ein Schwerpunkt der Crailsheimer Stadtentwicklung lag: der Alte Postweg, das Gewerbegebiet Hardt, der Fliegerhorst sowie die Stadtteile Hirtenwiesen und Sauerbrunnen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Marktplatz. Die Teilnehmergebühr beträgt vier Euro. pm/Archivfoto: Butz

KULTURWOCHENENDE 2018

## Helfer werden gesucht



Das Kulturwochenende lebt vom ehrenamtlichen Engagement. Vom 19. bis 22. Juli werden junge aktive „Helping Hands“ ab 16 Jahren gesucht, die sich beim Auf- und Abbau an den Bühnen ein Taschengeld verdienen möchten. Wer Interesse hat, an einem oder mehreren der Kulturwochenende-Tage Zeit hat und helfen möchte, kann sich beim Sachgebiet Kultur melden: Tel. 07951/4031286, tanja.hirsch@crailsheim.de.

PFINGSTFERIEN

### Kein Stadtblatt

In den Pfingstferien, das sind die Kalenderwochen 21 und 22 (21. Mai bis 2. Juni), erscheint kein Stadtblatt. Bitte veröffentlichen Sie in Ausgabe 20 Ihre Terminankündigungen bis einschließlich Donnerstag, 7. Juni.



### Mit Resonanz mehr als zufrieden

Beim Berufsinformationstag am 28. April in der Großsporthalle war auch die Stadt Crailsheim mit einem Stand vertreten. Auszubildende der Stadt stellten ihren Beruf vor und beantworteten Fragen zu den Anforderungen und Karrieremöglichkeiten. Viele potenzielle Ausbildungsbewerber und deren Eltern nutzten die Chancen und informierten sich. Und auch die von den städtischen Auszubildenden gebackenen Horaffen kamen sehr gut an.

pm/Foto: Stadt Crailsheim

SCHÖNEBÜRG-SPIELPLATZ

## Dino und Fort in die Jahre gekommen

Spielen im Schatten von alten Bäumen und abseits vom Straßenverkehr, das ist auf dem Schönebürg-Spielplatz in der Nähe des Trimm-Dich-Pfads möglich. Die Spielgeräte wurden jetzt erneuert und ausgebaut.

Vergangene Woche waren die selbstständigen Forstunternehmer Horst Renner, Alexander Kaiser und Volker Frank noch fleißig am Werkeln. Jetzt ist alles fertig gestellt. Im Auftrag der Stadt waren sie mit der Ausbesserung des großen Spielforts beschäftigt. Der mehr als 20 Jahre alte Dino, der den Waldspielplatz bisher beherrschte, musste gar ganz erneuert werden.

„Jetzt ist es wohl eher ein Drache geworden“, so Volker Frank, der zum Abschluss seiner Arbeit den Drachenleib mit Rapsöl einstrich, um die Maserung des Holzes besser zur Geltung zu bringen. Gleichzeitig erhielt das Ungetüm so auch etwas Wetterschutz.

Eichen- und Fichtenholz, das die Forstleute verwendeten, kam aus dem Stadtwald. Zwei Jahre hat es gedauert, bis sie das passende Holz für das Kopfende des Drachens gefunden hatten.



Die Spielgeräte auf dem Schönebürg-Spielplatz wurden pünktlich zum Saisonstart überholt und ausgebaut. Foto: Butz

Info: Der Spielplatz ist an der L1066 zwischen Crailsheim und Rudolfsberg zu finden. Zirka 1,5 km nach dem Ortsausgang von Crailsheim ist nach der Steigung ein Parkplatz auf der rechten Seite

ausgeschildert. Hier bitte parken und dem Weg folgen. Zum Spielplatz sind es dann noch knapp 100 Meter geradeaus durch den Wald. Dabei muss eine Schranke passiert werden. mbu

MAGISCHES DREIECK TRIFFT SICH IN CRAILSHEIM

## Große Bandbreite an Themen auf der Tagesordnung



Die jährliche Sitzung der Stadt- und Gemeinderäte der drei Großen Kreisstädte im Magischen Dreieck fand in diesem Jahr in Crailsheim statt. Den Auftakt der gemeinsamen Sitzung der Stadt- und Gemeinderäte aus Crailsheim, Ellwangen und Dinkelsbühl bildete eine Besichtigung des Klinikums Crailsheim.

Foto: Stadt Crailsheim



**Die jährliche Sitzung der Stadt- und Gemeinderäte der drei Großen Kreisstädte im Magischen Dreieck fand in diesem Jahr in Crailsheim statt.**

**Themen wie die Gesundheitsversorgung, die Entwicklung der Innenstädte und die S-Bahn-Verlängerung von Dombühl nach Crailsheim standen auf der Tagesordnung.**

Den Auftakt der gemeinsamen Sitzung der Stadt- und Gemeinderäte aus Crailsheim, Ellwangen und Dinkelsbühl bildete eine Besichtigung des Klinikums Crailsheim.

Crailsheims Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer konnte zu diesem etablierten Austausch rund 60 Teilnehmer begrüßen.

### ■ Besichtigung des Crailsheimer Klinikums

Der Klinische Direktor, Thomas Grumann, stellte in einem kurzen Vortrag das Klinikum Crailsheim als Haus der Grund- und Regelversorgung in Trägerschaft des Landkreises vor. Mit 165 Planbetten wird das Klinikum 2018 voraussichtlich erstmals die Zahl von 10.000 stationären Patienten im Jahr überschreiten. Durch den 2016 fertiggestellten Neubau, der unter anderem vier OP-Säle umfasst, konnten Abläufe in der Behandlung optimiert und die Kennzahlen weiter gesteigert werden. Der Erfolg zeigt sich nicht zuletzt darin, dass ein weiterer Ausbau in Planung ist.

### ■ Hausärztliche Versorgung

Nach der Besichtigung stand zunächst die hausärztliche Versorgung im Mittelpunkt des Austausches. Dr. Grimmer berichtete von der gemeinsamen Sitzung der Stadt- und Gemeindeoberhäupter aus dem Magischen Dreieck mit Vertretern vom Gemeindetag Baden-Württemberg, Städtetag Bayern, MVZ Dinkelsbühl und dem Kommunalbüro für ärztliche Versorgung Bayern. Da das Thema alle Städte und Kommunen betrifft, soll die Zusammenarbeit in diesem Bereich auch weiterhin landkreis- und länderübergreifend fortgeführt werden, so die Übereinkunft. Ellwangens Oberbürgermeister Karl Hilsenbek informierte über einen gemeinsamen Antrag der baden-württembergischen Mitglieder im Magischen Dreieck. Die Mitglieder möchten an einer Untersuchung eines genossenschaftlichen Praxismodells teilnehmen. Dr. Christoph Hammer, Oberbürgermeister aus Dinkelsbühl, betonte, für eine ausreichende hausärztliche Versorgung trügen die Kassenärztlichen Vereinigungen die Verantwortung. Trotzdem könnten sich die Städte und Gemeinden nicht aus der gesellschaftlichen Verantwortung ziehen.

### ■ Citymarketing und Innenstädte

Das Thema Citymarketing und die Situation in den Innenstädten sprach Dr. Hammer im Anschluss an. Er berichtete von den Überlegungen in Dinkelsbühl, ein City-Outlet-Center einzurichten. Die Pläne wurden aber aufgrund vieler Bedenken wieder zurückgestellt. Gleichzeitig ist

die weitere Entwicklung der Dinkelsbühler Innenstadt auch weiterhin ein wichtiges Thema.

OB Hilsenbek berichtete von aktuellen Entwicklungen in Ellwangen, wo man jetzt in einen moderierten Diskussionsprozess mit Hauseigentümern und Pächtern geht. Dr. Grimmer informierte über den Umsetzungsstand eines professionellen Citymarketings in Crailsheim.

### ■ S-Bahn von Nürnberg nach Crailsheim

Angesprochen wurde auch eine mögliche S-Bahn-Verlängerung von Dombühl nach Crailsheim. Das Thema wurde sowohl im Kreistag Ansbach wie auch im bayerischen Landtag behandelt. Die Bayerische Eisenbahngesellschaft wurde mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Dr. Grimmer berichtete von einem Gespräch mit Vertretern der Landkreise Ansbach und Schwäbisch Hall über die S-Bahnverlängerung, bei dem ein weiteres gemeinsames Vorgehen beschlossen wurde, um länderübergreifend eine Stärkung des Schienenpersonennahverkehrs zu erreichen.

### ■ Termine und gemeinsames Magazin

Weitere Themen waren das Magazin „MagicMag“, das im Oktober 2017 erstmals erschien und bald wieder aufgelegt wird. Eine Sitzung der Stadt- und Gemeindeoberhäupter mit den Vertretern der Straßenbaulastträger ist in Planung. Der Aktivtag des Magischen Dreiecks findet am 3. Oktober, der Herbstball in Neustädtlein am 16. November statt. pm

FLURNEUORDNUNG JAGSTHEIM

## Übergabe des Bewilligungsbescheids

Auch dieses Jahr übergab die Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR), Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, am 2. Mai den Bewilligungsbescheid von rund einer Million Euro für das Flurneuordnungsverfahren im Ortsteil Jagstheim. Die diesjährige Übergabe fand am Mittwoch, 2. Mai im Arkadenbau des Rathauses statt. Friedlinde Gurr-Hirsch freute sich, nach Crailsheim zu kommen und weitere Fördergelder für das dritte Bauprogramm im Flurneuordnungsverfahren zu überreichen. Herausforderungen seien auch im landwirtschaftlichen Raum nicht weniger geworden und es gehöre zur Aufgabe der Agrarpolitik, diese zu begleiten und zu unterstützen.

Die Flurneuordnung sei ein „integrales Instrument, um zukunftsfähige Prozesse zu schaffen“. So sei es wichtig, ein Wegenetz adäquat zu großen Maschinen zu schaffen. Ein weiteres Ziel sah die Parlamentarische Staatssekretärin darin, dass die Ortschaften durch den Ausbau des Wegenetzes profitierten – es können überflüssige Wege relativiert und das Freizeitangebot weiter ausgebaut werden. Außerdem werde in Crailsheim durch dieses Verfahren der Naturschutz gestärkt und eine Biodiversität wiederhergestellt, wie beispielsweise durch die Entwicklung von Flachmähwiesen, Schaffung von Nahrungsbiotopen, welche den städtischen Störchen Nahrung liefert.

Seinen Dank für die Übergabe des Bewilligungsbescheids sprach Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer in seiner Begrüßungsrede aus. Durch den finanziellen Beitrag könne das anspruchsvolle Flurneuordnungsverfahren sehr unterstützt werden.



Und wieder einen Schritt weiter: Mit der dritten Tranche kann das dritte Bauprogramm im Flurneuordnungsverfahren begonnen werden. Parlamentarische Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch mit Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Bernhard Wüstner, Vorsitzender der Teilnehmergeellschaft und Horst Philipp, Ortsvorsteher von Jagstheim (v. l. n. r.).

Foto: Lauer

Das Flurneuordnungsverfahren in Jagstheim wird zu 82 % vom Land Baden-Württemberg, zu 13 % als freiwilliger Beitrag durch die Stadt Crailsheim und zu 5 % durch die Grundstückseigentümer finanziert.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 5,4 Millionen Euro. Das Land zahlt somit 4,3 Millionen der Ausführungskosten. Das Geld vom Land wird in vier Tranchen ausbezahlt. Am 2. Mai wurde in Crailsheim mit knapp 1 Million Euro die dritte Tranche ausbezahlt. Mit den erhaltenen Geldern kann die Ausschreibung für das 3. Bauprogramm erfolgen. Maßnahmen dieses Programms sind die Umfahrung der Burgbergsiedlung und der südwest-

liche Bereich des Verfahrensgebiets (zwischen Bundesstraße B290 und Gemeindeverbindungsstraße Honhardt). Insgesamt stehen somit die Mittel für den Bau von 2600 m Asphaltwegen, 4200 m Schotterwegen, 9000 m Grünwegen, 500 m Wassergräben und 700 m Rohrleitungen bereit. Außerdem können 6000 m alte, teils befestigte, teils unbefestigte Wege rekultiviert werden.

Abschließend lud Bernhard Wüstner, der Vorsitzende der Teilnehmergeellschaft, Friedlinde Gurr-Hirsch und Dr. Christoph Grimmer zur Einweihung oder Besichtigung in Jagstheim ein, sobald das Flurneuordnungsverfahren abgeschlossen ist. cl

### IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadt Crailsheim

**Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadt Crailsheim:**

Susanne Kröper-Vogt, Fachbereichsleiterin FB0, Marktplatz 1+2, 74564 Crailsheim, Telefon 0 79 51/4 03-0, stadtblatt@crailsheim.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden

**Druck und Verlag:** Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Crailsheimer Stadtblatt erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Die Redaktion des Crailsheimer Stadtblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

### Stadtblatt:

### Autoren und Kürzel

In der Stadtblattredaktion arbeiten folgende Autorinnen und Autoren mit: Kai Hinderberger (kh), Constanze Lauer (cl) und Michaela Butz (mbu).

**Nächster  
Redaktionsschluss:  
Montag, 14. Mai, 19.00 Uhr**

STÄDTISCHE KITA LUMMERLAND

## Mehrere Natur- und Gartenprojekte werden umgetrieben

Alle Lummerland-Kinder haben viel Freude an der Arbeit auf dem Feld und im Garten. Täglich werden die Hochbeete gegossen und es wird auf die erste Ernte gewartet. Wenn alles gut geht, werden dann im Herbst nicht nur Rüben geerntet, sondern auch wieder Äpfel für den leckeren „Lummerland-Apfelsaft“. Bereits Mitte März haben die Kinder der „Frühlings-Projektgruppe“ Tomaten gesät. Von neugierigen Kinderaugen wurden die Töpfe fast täglich gegossen und beobachtet, wann denn endlich die ersten Pflänzchen zu sehen sind. Als es diesen dann Mitte April zu eng wurde, haben einige Kinder sie dann pikiert – also jedes zarte Pflänzchen bekam einen ei-

genen kleinen Topf, um besser weiterwachsen zu können.

Zeitgleich haben einige fleißige Gartenhelfer in die neuen Hochbeete Salat, Kohlrabi und Schnittlauch gepflanzt, außerdem Karotten und Radieschen gesät.

Bereits eine Woche später machten sich die Mini-Kinder mit ihren Erzieherinnen auf den Weg nach Oßhalden. Dort haben sie Futterrüben gesät. Diese sollen dann für ein Herbst-Rübenfest geerntet werden. Ende April ging es dann für die Medi-Kinder nach Onolzheim. Dort haben sie – wie bereits seit mehreren Jahren – mit Charly Gold Kartoffeln gesteckt.

Als Nächstes werden dann die Tomatenpflanzen ins Freie gepflanzt. pm



Im Hochbeet der städtischen Kita Lummerland (Roter Buck) wachsen Gemüse und Salat heran.

Foto: Stadt Crailsheim

STADT CRAILSHEIM

## Wohnungen und Wohngebäude gesucht

Die Stadt Crailsheim sucht leer stehenden Wohnraum zum Kauf oder zur Anmietung in der Innenstadt sowie in den Ortsteilen um diesen dann dem Wohnungsmarkt wieder zuzuführen. Mit der Stadt als Mieter oder als Käufer haben Sie einen seriösen und zuverlässigen Ver-

trags- und Ansprechpartner. Haben wir Ihr Interesse geweckt, so bitten wir um schriftliche Angebote an: Stadt Crailsheim, Kaufmännisches Baumanagement, Marktplatz 1, Crailsheim, E-Mail: rolf.schmidt@crailsheim.de, Tel. 07951/403-1270.

## AUS DEM GEMEINDERAT

KENNTNISNAHME

### Sanierung oder Neubau?

**In der Sitzung vom 19. April stellte die Verwaltung dem Gremium einen Kostenvergleich der maroden Leichenhalle mit Wohngebäude in der Blaufelder Straße vor.**

Bereits am 29. Januar 2015 wurden dem Gremium drei Planungsvorschläge vorgestellt. In der Sitzung am 12. Oktober 2017 informierte die Verwaltung in einer Bekanntgabe über den derzeitigen Zustand der Aussegnungshalle am Hauptfriedhof.

Daraufhin beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, die groben Kosten für die Sanierung im Bestand (Leichenhalle und Wohngebäude) im Vergleich zu den Kosten eines Neubaus der Aussegnungshalle zu ermitteln und gegenüber zu stellen.

Laut Verwaltung kostet die Sanierung des bestehenden Gebäudes ohne grundrissmäßige Veränderungen und Erweiterungen circa 1,12 Mio. Euro. Die Kosten für einen Neubau einer Aussegnungshalle liegen laut Sitzungsvorlage bei circa 2,35 Mio. Euro. Die Verwaltung empfiehlt einen Neubau der Aussegnungshalle. Eine Sanierung des Bestandgebäudes sei zwar kostengünstiger, erziele jedoch keine funktionellen Verbesserungen der Räume bzw. beinhalte keine Erweiterung. Mit einem Neubau könne den künftigen Anforderungen und dem Bedarf auf dem Hauptfriedhof besser Rechnung getragen werden.

Das bestehende Gebäude kann im derzeitigen Zustand mit den vorgenommenen Sicherungsmaßnahmen noch für circa fünf Jahre genutzt werden. In diesem Zeitraum muss daher entschieden werden, welche der beiden Alternativen – Sanierung oder Neubau – geplant und umgesetzt werden soll.

Als „nichts Neues“ nahm die SPD-Fraktion diese Information zur Kenntnis. Die bestehende Friedhofskapelle sei für Beerdigungen normaler Größe würdig und angemessen. Bei größeren Beerdigungen werde die Trauerfeier in den entsprechenden Kirchen fortgesetzt. Die Aussegnungshalle hingegen sei in äußerst schlechtem Zustand und nicht angemessen, so Helga Hartleitner (SPD). Eine weitere Diskussion hierzu werde gegebenenfalls im Rahmen der Haushaltsberatung stattfinden. Diese Meinung fand auch bei den GRÜNEN Unterstützung. cl

## AUS DEM GEMEINDERAT

BAUBÜRGERMEISTER HERBERT HOLL

# Von vielen kleinen und großen Mosaiksteinen

In der Sitzung am 2. Mai wurde Herbert Holl von den Mitgliedern des Gemeinderats nach 16-jähriger Tätigkeit als Baubürgermeister offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Für seine städtebauliche Tätigkeit und sein Engagement für die Entwicklung Crailsheims gab es von den Stadträtinnen und Stadträten Standing Ovations.

Mit Freude kann Herbert Holl auf 16 Jahre intensiver Zusammenarbeit mit Verwaltung, Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern Crailsheims zurückblicken, auch wenn dies nicht immer einfach war. „Ich habe es Ihnen sicherlich nicht immer leicht gemacht mit meiner Arbeit und meinem Agieren. Ich kann Ihnen aber sagen, dass Sie es mir auch nicht immer leicht gemacht haben“, so der scheidende Baubürgermeister.

Die Liste der von Holl initiierten und abgeschlossenen Projekte bestätigt die lohnenswerten und erfolgreiche Arbeit. Um Visionen für eine Stadtentwicklung umzusetzen, bedürfe es neben der Fachkunde auch Kreativität, Überzeugungskraft und Durchsetzungswillen, so Stadtrat Norbert Berg in seiner Laudatio: „Sie brachten alles mit.“ Besonders gefordert war Holl, als er nach dem Rücktritt des damals amtierenden Bürgermeisters die Leitung der Stadt übernehmen musste und dies mit Geschick meisterte. Berg griff in seiner Rede ein paar von Holl gesetzten „Meilensteine“ auf: die Konversion des ehemaligen Militärgeländes, Einführung des Stadtentwicklungskonzepts STEP und verbesserter Bürgerbeteiligungen, Entwicklung der zwei großen Gewerbegebiete Roßfeld und Süd-Ost, Einleitung von drei Flurbereinigungsverfahren, Sanierung der westlichen Innenstadt und Sanierung und Neubau des Rathauses. Aber



Auch die Ortsvorsteher bedankten sich bei Herbert Holl und seiner Frau Claudia Holl für die gemeinsamen Jahre und schenkten dem begeisterten Radfahrer eine Lichtenlage fürs Rad. Foto: Lauer

auch als leidenschaftlicher Radfahrer – Holl verriet, dass er während seiner Amtszeit mit dem Rad rund 23.000 Kilometer von seiner Wohnung zum Rathaus zurückgelegt hatte – waren ihm auch die Erstellung eines Radwegekonzepts und die Herstellung von Radwegen stets ein Anliegen. Auch in seinem Engagement im Bürger-Rad verfolgte Herbert Holl sein Anliegen, Crailsheim als Kommune nachhaltiger Mobilität zu stärken. Aber auch mit dem Stadtbienen-Projekt nehme Crailsheim eine wichtige Vorreiter-Rolle bei Kommunen ein. Zudem stieß die „Stadtbiene“ bei den Bürgern auf große Resonanz, so Holl. Eines machte Holl während seiner Abschiedsrede deutlich: Stadtentwicklung ist ein fortlaufender Prozess, der aus vielen Mosaiksteinen besteht – erst dadurch werde eine Stadt liebens- und lebens-

wert. Er forderte die Zuhörer auf, ihre eigenen Mosaiksteine hinzuzulegen. Die Stadt Crailsheim bietet mit ihrer geografischen, städtebaulichen und demografischen Vielfalt eine Herausforderung, aber vor allem auch Chancen, die Herbert Holl in seinen Jahren als Baubürgermeister gemeinsam mit den Beteiligten zu nutzen wusste. „Stadtentwicklung ist ein gemeinsamer Prozess aller Bürger und Akteure“, sprach Holl in die Runde. „Ich danke Ihnen und den Bürgern, dass Sie mir 16 Jahre ‚weitestgehend‘ das Vertrauen geschenkt haben.“

Was er in nächster Zeit geplant habe? Erst mal ein paar Wochen Urlaub und mit dem Fahrrad durch Frankreich. Und beruflich? „Ich mache nicht das, was in der Gerüchteküche brodelt.“ Man darf gespannt sein. cl

## Rechnungsabschluss 2017

In der Sitzung am Donnerstag, 19. April stimmte der Gemeinderat mehrheitlich dem Rechnungsabschluss 2017 und somit den Übertragung von Ermächtigungen vom Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 8.074.500 Euro und den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 27.000 Euro zu.

Peter Gansky (BLC) fragte, warum es zu dieser Übertragung komme. Stadtkämmerer Jürgen Eisele versicherte, dass dies nicht überraschend sei, da das Jahr 2017 ein deutlich höheres Investitionsvolumen habe. Gansky wandte ein, dass manche Projekte noch nicht mal begonnen haben, aber bereits verschoben werden müssen.

Baubürgermeister Herbert Holl antwortete daraufhin, dass dies ein grundsätzliches Thema sei. Planungsmittel, wie bspw. der Feuerwehrbedarfsplan 2016/17, müssten angemeldet werden. Da jedoch der Bau in engem Kontakt zwischen Verwaltung und den Feuerwehrleuten entstehe, brauche dies mehr Zeit. cl

**AUS DEM GEMEINDERAT**

CRAILSHEIM – WESTGARTSHAUSEN

# Straßenbaulast soll geändert werden

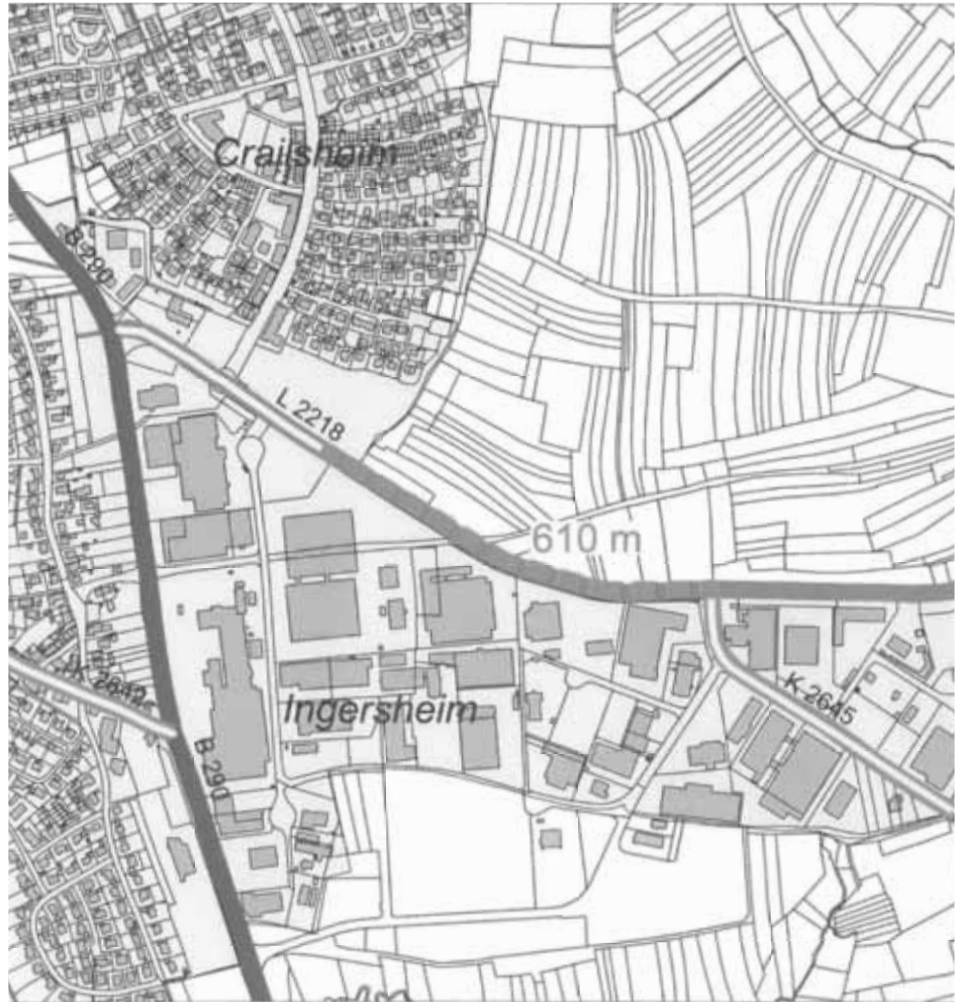
In der Sitzung am Donnerstag, 19. April, stimmte der Gemeinderat mehrheitlich dem Antrag zu, die Straßenbaulast der L2218 bei Westgartshausen zu ändern. Auf die Zustimmung des Gemeinderats hin wird nun beim Regierungspräsidium eine Änderung der Straßenbaulast vom Land zur Stadt für den 610 Meter langen Straßenabschnitt der L2218 beantragt.

In der Sitzung am 12. Oktober 2017 wurde die Aufstellung des Bebauungsplans „Südost IV“ beschlossen (das Stadtblatt berichtete). Durch die nördliche Erweiterung des bestehenden Industrie- und Gewerbegebiets wird eine Verlegung der L 2218 notwendig. Vom Regierungspräsidium als derzeitiger Straßenbaulastträger dieser Landesstraße wurde die Stadt darauf hingewiesen, dass für die Planungen einer Umverlegung der L2218 die Richtlinien für die Anlage von Landesstraßen angewandt werden müssen. Hierzu gehört auch ein Mindestradius von 300 m für die Neutrassierung.

Für die Erweiterung des angrenzenden ortsansässigen Betriebs wird die durch den 300-m-Radius entstehende Fläche mit einer Plangebietsfläche von 6,5 Hektar nicht benötigt. Für die betriebliche Erweiterung genügt eine Plangebietsfläche von 5,6 Hektar. Für die geringere Fläche genügt ein Radius von 190 m.

Diese Reduzierung ist möglich, wenn der betreffende Straßenabschnitt der Landesstraße in die Straßenbaulast der Stadt übergeht. Der geringere Radius wird aufgrund des geringeren Flächenverbrauches und den damit verbundenen geringeren Kosten sowohl von der angrenzenden Firma als auch von der Bauverwaltung für sinnvoll erachtet.

Bei einem Wechsel der Straßenbaulast geht das Eigentum der Straße grundsätzlich ohne Entschädigung auf den neuen Träger der Straßenbaulast über. Die Unterhaltungskosten belaufen sich auf 7.500 Euro pro Jahr, so Baubürgermeister Herbert Holl. Laut Holl beträgt die Lebensdauer der neu gebauten Straße 20 Jahre.



**Legende:**

- Bundesstraßen B290
- Straßenbaulastträger Bund
- Kreisstraße innerhalb der Ortsdurchfahrt
- Straßenbaulastträger Stadt
- Landesstraße außerhalb der Ortsdurchfahrt
- Straßenbaulastträger Land
- Landesstraße innerhalb der Ortsdurchfahrt
- Straßenbaulastträger Stadt
- Landesstraße innerhalb der Ortsdurchfahrt
- Beantragung zur Änderung der Straßenbaulast: Land → Stadt

**Craisheim** zusammen, nicht nur links daneben

PROJEKTPLAN

**L 2218 Ortsdurchfahrt  
Grenze Stadt  
Übersichtslageplan**

MAßSTAB  
1: 5.000

STADTVERWALTUNG  
Schacht  
Rathausmeier

Craisheim, den 27.03.2018

**SG Tiefbau**

**SG GIS**

FRIEDRICH E. PLANENING & CO. KG

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich eine Änderung des Straßenbaulastträgers vom Land zur Stadt für den 610 Meter langen Straßenabschnitt der L2218 in Westgartshausen. Grafik: Stadtverwaltung

**Wussten Sie schon?**  
 Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderausweis) ist so rasch wie möglich im städtischen Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl muss umgehend die zuständige Polizeidienststelle informiert werden.

## AUS DEM GEMEINDERAT

HAUSHALT 2018

### Nachtrag wurde beraten

**In der Gemeinderatssitzung am 19. April legte die Verwaltung dem Gemeinderat den ersten Nachtrag zum Doppelhaushalt 2017/2018 zur Vorberatung vor. Die Entscheidung über den vorgelegten Nachtrag ist für die Sitzung am 17. Mai geplant.**

Stadtkämmerer Jürgen Eisele erklärte in der vorgelegten Sitzungsvorlage, dass durch wesentliche Änderungen ein Nachtragshaushalt für 2018 und die Fortschreibung der mittelfristigen Finanzplanung erforderlich wurden. Grund für die Änderungen sind Beschlüsse des Gemeinderats über Investitionen und die zeitliche Verschiebung von Maßnahmen. Der Gemeinderat hat im letzten Jahr und Anfang 2018 über zahlreiche wichtige Investitionen beraten und diese beschlossen. Dazu gehören die Generalsanierungen der Leonhard-Sachs-Schule und des Albert-Schweitzer-Gymnasiums, der Neubau des Feuerwehrgerätehauses Onolzheim, die Anschlussunterbringung „Am Löwengang“, die Maßnahmen im Kindergarten Parkstraße und zahlreiche weitere Projekte. Neue Vorgänge sind zum Beispiel die geplante Bewerbung für die Landesgartenschau und Kanalarbeiten in Jagstheim.

Die Liste der beschlossenen und gewünschten investiven Maßnahmen ist lang und die Auswirkungen auf den städtischen Haushalt sind enorm. Das geplante Ordentliche Ergebnis 2018 ändert sich auf rund -4,2 Millionen Euro, das sind 2,2 Millionen Euro weniger als bisher geplant. Der Saldo der Investitionstätigkeiten wächst von etwa -13,5 Millionen Euro auf rund -26 Millionen Euro. Da das Rechnungsergebnis 2017 günstiger ausfällt als geplant, stehen noch rund 5,1 Millionen Euro liquide Mittel zur Verfügung. Der Kreditbedarf steigt um rund 4,6 Millionen Euro auf 21.492.000 Euro, was auf die Änderung der Finanzstrategie der Stadtwerke Crailsheim zurückzuführen ist und den damit verbundenen Trägerdarlehen. Ohne diese Darlehen für das Tochterunternehmen zu berücksichtigen, konnte der Ansatz für den Kreditbedarf

um 3,9 Millionen gesenkt werden. Die Verpflichtungsermächtigungen sind auf 8,1 Millionen Euro gewachsen, das sind 5,8 Millionen Euro mehr als vorgesehen.

#### Die Diskussion

Uwe Berger (CDU) meldete Zweifel an, ob man sich nicht mit den beschlossenen Projekten zu viel vorgenommen habe. Eine Schwierigkeit sah der Stadtrat darin, Projekte aufzuschieben, die bereits genehmigt wurden. In den Augen des Stadtkämmerers Jürgen Eisele werde es zwar sehr sportlich, die Projekte, sprich 160 Millionen Euro, umzusetzen, aber es sei dennoch nicht unrealistisch. Gerhard Neidlein (CDU) wies den von Berger in den Raum gestellten Begriff „Märchenbuch“ bezüglich des Berichts zurück und sah keine Schwierigkeiten in dem Nachtrag.

Dieser Meinung schloss sich auch Klaus-Jürgen Mümmeler (CDU) an. Dank Eisele und dem ehemaligen Ersten Bürgermeister Harald Rilck wurde vieles umgesetzt. Dennoch benötige man schwarz auf weiß eine Prioritätenliste. Auch Jochen Lehner (AWV) sprach sich für eine Prioritätenliste aus. Jedoch kämen Projekte wie die Flüchtlingsunterbringung dazwischen, die keinerlei Aufschub duldeten, so der Stadtrat. Gernot Mitsch (SPD) sah ebenfalls den Nachtrag auf einer guten Basis.

Baubürgermeister Herbert Holl warf ein, dass die Prioritätenliste der noch anstehenden Projekte bis zum Jahr 2020 im Sommer diskutiert werde. Er erinnerte an die Konversion als große Herausforderung, die in enger Abstimmung mit dem Kämmerer stand und in guter Zusammenarbeit abgeschlossen wurde. Über 90 % der beschlossenen Maßnahmen seien in Arbeit. Durch die hohe Liquidität könnten die Kommunen den Baumaßnahmen schneller folgen. Zudem seien die Schulden der Stadt auf Dauer gefallen, so der Baubürgermeister. Auf die im Gremium hervorgebrachte Skepsis antwortete er, dass die Stadt bisher noch nicht so gute Zukunftsaussichten gehabt hätte. cl

### Nachbesetzung von Gremien

**In der Sitzung am 2. Mai beschloss der Gemeinderat einstimmig die Nachbesetzung folgender Gremien:**

#### ■ Volksfestbeirat

**bisher:**

Karin Hübsch  
Stellvertreterin: Eva Kuhr

**neue Besetzung:**

Karin Hübsch  
Stellvertreter: Roland Klie

#### ■ Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Crailsheim GmbH

**bisher:**

Eva Kuhr

**neue Besetzung:**

Magnus Krause

#### ■ Aufsichtsrat der Stadtwerke Crailsheim GmbH

**bisher:**

Günther Herz  
Roland Klie  
Gernot Mitsch

**neue Besetzung:**

Werner Ehrmann-Krauß  
Roland Klie  
Gernot Mitsch

#### ■ Gemeinsamer Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim

**bisher:**

Dennis Arendt  
Werner Ehrmann-Krauß  
Lilly Venohr  
Magnus Krause  
Karin Hübsch  
Stellvertreter:  
Gernot Mitsch  
Roland Klie  
Wolfgang Ansel  
Günther Herz  
Eva Kuhr

**neue Besetzung:**

bisher:  
Dennis Arendt  
Werner Ehrmann-Krauß  
Lilly Venohr  
Magnus Krause  
Karin Hübsch  
Stellvertreter:  
Gernot Mitsch  
Roland Klie  
Wolfgang Ansel  
Helga Hartleitner  
Eva Kochendörfer

**Achtung: Kein Stadtblatt in KW 21 und 22**



## AUS DEM GEMEINDERAT

## Der eine geht, die andere kommt



Vielen Dank für 20 Jahre ehrenamtliches Engagement als Stadtrat! Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (links) verabschiedete Günther Herz (rechts) in der Gemeinderatssitzung am 2. Mai. Foto: Lauer



Erhöht die Frauenquote im Gremium: Ceylan Bisgin wird den Platz von Günther Herz übernehmen. Foto: Lauer

In der jüngsten Sitzung am 2. Mai verabschiedete sich Günther Herz (SPD) als aktives Mitglied aus dem Gemeinderat. Seine Nachfolgerin Ceylan Bisgin wurde anschließend von Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer als Stadträtin verpflichtet.

### Mit viel „Herzblut“ bei der Sache

Seit 1999 hatte Günther Herz nicht nur das Amt als Stadtrat inne, sondern wirkte auch als Aufsichtsrat der Stadtwerke und im Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft. „Sie, lieber Herr Herz, haben das Amt als Stadtrat fast 20 Jahre nicht nur ausgefüllt, sondern auch gelebt“, brachte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer das Engagement von Günther Herz zum Ausdruck. „Gemeinsam mit Ihren Stadtratskolleginnen und -kollegen haben Sie viele Weichen stellen können und buchstäblich viel ‚Herz‘-Blut eingebracht.“ Auch die Mitglieder des Gemeinderats

richteten ein paar Dankesworte an Herz. „Du hast immer überlegt gehandelt und argumentiert, mit deiner coolen Art warst du eine ruhige Bank.“ Eine sachliche, höfliche und angenehme Art bescheinigte Norbert Berg (AWV). Markus Schmidt (GRÜNE) schloss sich seinen Vordnern an: „Deine Art wird uns im Gremium fehlen.“ Er wünschte ihm alles Gute für seine zukünftigen Tätigkeiten. Dass sich Günther Herz nicht von seinem sonstigen ehrenamtlichen Engagement verabschiedete, machte er in seiner Rede deutlich. Er lege sein Amt als Stadtrat nieder, um Kraft für seine anderen Aufgaben zu haben. So wird er zukünftig das Amt im Kreistag übernehmen und weiterhin seine Tätigkeit als Abteilungsleiter im Frauen- und Mädchenfußball des TSV Crailsheim fortführen. Außerdem wolle er der jüngeren Generation Platz machen und freute sich, dass seine Nachfolgerin die Frauenquote im Gremium erhöhe.

Dabei wandte er sich an die CDU- und AWV-Fraktion, mehr Frauen aufzunehmen. Norbert Berg (AWV) und Gerhard Neidlein (CDU) bestätigten, dass es tatsächlich ein Problem sei, Frauen für den Gemeinderat zu finden. Abschließend wünschte er der Stadt alles Gute.

### Frischer Wind im Gremium

Nach der Verabschiedung von Günther Herz wurde Ceylan Bisgin als Stadträtin begrüßt und verpflichtet. Sie wird fortan den Sitz von Günther Herz in der SPD-Fraktion einnehmen. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer freute sich in seiner Begrüßungsrede auf eine gute Zusammenarbeit und „Kreativität und frische Ideen“. Günther Herz begrüßte die Entscheidung der jungen Nachfolgerin, sich als Stadträtin zu verpflichten: Durch Ceylan Bisgin sinke der Altersdurchschnitt in seiner Fraktion um vier Jahre, im gesamten Gremium immerhin um ein Jahr. cl

SITZUNG AM 19. APRIL

## Anfragen und Bekanntgaben

### ■ Sitzung des Ältestenrates

Aus organisatorischen Gründen wird die Sitzung des Ältestenrates vom 10. Juli auf den 26. Juni vorverlegt. Der Termin der letzten Sitzung des Gemeinderates vor der Sommerpause bleibt bestehen. Diese

findet wie geplant am Mittwoch, 25. Juli statt.

### ■ Waldbegang 2018

Der diesjährige Waldbegang findet am 15. Oktober statt, wie gewohnt in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr. Jochen Lehner (AWV)

fragte diesbezüglich an, ob man einen Termin im Juli finden könne, da als Uhrzeit 18.00 Uhr für Berufstätige besser sei und es im Juli länger hell ist. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer antwortete, dies im nächsten Jahr zu berücksichtigen. cl

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 17.05.2018 um 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

#### Tagesordnung:

1. Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte
2. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 08.03.2018 zur Neubesetzung der Ausschüsse
3. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
4. Satzungsbeschluss – 1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2018 mit Fortschreibung der mittelfristigen Finanzplanung 2019-2021
5. Haushaltsplanung 2019 als Einzelhaushalt
6. Mehrkosten Breitbandausbau östliche Ortsteile und Grundsatzbeschluss gemeinsame Netzbetreiberausschreibung Crailsheim und Kreßberg mit Fichtenau und Stimpfach
7. Bebauungsplan „Kirchstraße/Weickstraße, 1. Änderung“ Nr. 237.1, Satzungsbeschluss
8. Bebauungsplan „Sauerbrunnen, 5. Änderung“ Nr. 64.5, Satzungsbeschluss
9. Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Erstellung eines Mietspiegels für die Stadt Crailsheim
10. Verkauf eines gewerblichen Bauplatzes im Gewerbegebiet Fliegerhorst
11. Hauptkläranlage Heldenmühle - Erweiterung Belegung, hier: Vergabe für provisorisches Pumpwerk - Maschinenteknik
12. Kläranlage Jagstheim - Vergabe für Erneuerung Zaun und Tor
13. Umstrukturierung und Generalsanierung Albert-Schweitzer-Gymnasium, Vergabe der Rohbauarbeiten für die Interimslösung und Anmietung der Interimsklassenzimmer
14. Erschließung Baugebiet Westgartshausen „westliche Erweiterung“, hier: Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten
15. Annahme von Spenden
16. Bekanntgaben und Anträge
  - 16.1. Ergebnisse Umfrage zum Thema Mobilität bei Crailsheimer Unternehmen



Die Große Kreisstadt Crailsheim sucht baldmöglichst eine/n

### Architekt/in für das Ressort Bauen & Verkehr

Das Ressort Bauen & Verkehr ist zuständig für die baulichen Angelegenheiten von ca. 200 städtischen Gebäuden (Schulen, Kindergärten, Hallen, Verwaltungs- und Wohngebäude). In den nächsten Jahren stehen eine Vielzahl von interessanten und anspruchsvollen Hochbauprojekten an und wir wollen unser Team verstärken.

#### Aufgabenschwerpunkte für die Stelle sind:

- Übernahme der Bauherrenfunktion bei Neubau- und Umbaumaßnahmen
- Planung, Ausschreibung und Bauleitung von Baumaßnahmen in allen LP 1-9
- Eigenständige Durchführung von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen
- Bauliche Unterhaltung von städtischen Gebäuden und Einrichtungen

#### Ihr Profil:

- Studienabschluss als Dipl.-Ing. (FH)/Bachelor o. Ä. im Studiengang Architektur
- Konzeptionelles Denkvermögen, Organisations- und Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten sowie eine gute Kommunikationsfähigkeit und Teamgeist
- Gute EDV-Kenntnisse in den Office-Programmen sowie Erfahrung mit CAD- und AVA-Programmen (Autodesk AutoCAD, Architekt)
- Kenntnisse im Bereich der VOB Teile A, B und C, der HOAI, der LBO
- Fundierte Fachkompetenz, Berufserfahrung im öffentlichen Dienst oder mit öffentlichen Auftraggebern wäre wünschenswert

Die Stelle ist als Vollzeitstelle dauerhaft zu besetzen und wird nach TVöD EG 11 bezahlt.

#### Nähere Auskünfte erteilen:

Frau Hopf (Tel. 07951/403-1158) und Herr Schacht (Tel. 07951/403-1326)  
Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **27. Mai 2018** an die Stadtverwaltung Crailsheim, Ressort Verwaltung, Markt 1+2, 74564 Crailsheim oder per E-Mail an: [hauptamt@crailsheim.de](mailto:hauptamt@crailsheim.de) (nur in PDF-Format).

**Bitte beachten Sie**, dass beim Versenden der Bewerbungsunterlagen per E-Mail der Inhalt der E-Mail unverschlüsselt ist. Lediglich die Übertragung ist ggf. verschlüsselt, jedoch nicht Ende-zu-Ende. Als Alternative zum Versand per E-Mail steht Ihnen der Postweg offen.

#### Stadtverwaltung Crailsheim

Ressort Verwaltung, SG Personal, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim,  
Tel.-Nr. 07951/403-1158, [hauptamt@crailsheim.de](mailto:hauptamt@crailsheim.de), [www.crailsheim.de](http://www.crailsheim.de)

- 16.2. Fraktionsantrag AWW Normenkontrollsache Bebauungsplan „Mittelpfadäcker-Nord“, Nr. 183

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,  
Oberbürgermeister

Noch nichts vor?

[www.kultur-crailsheim.de](http://www.kultur-crailsheim.de)

**TERMINE ORTSTEILE****■ Tiefenbach****Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Tiefenbach findet am Mittwoch, 16. Mai 2018 um 20.00 Uhr in der Geschäftsstelle Tiefenbach („Alte Schule“) statt. Tagesordnung: Bürgerfragen, Bausachen, Kommunalwahl 2019, Anmeldungen zum Haushaltsplan 2019 - 2020, Bekanntgaben, Anfragen und Anträge der Ortschaftsräte

**■ Onolzheim****Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Onolzheim findet am **Mittwoch, 16.05.2018 um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal der Geschäftsstelle Onolzheim statt. Tagesordnung: 1. Anfragen der Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte; 2. Bausachen; 3. Anmeldungen Haushalt 2019/2020; 4. Verschiedenes; 5. Bekanntgaben und Anfragen

**■ Triensbach****Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Triensbach findet am Dienstag, 15.05.2018 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Triensbacher Rathauses statt. Tagesordnung: 1. Anmeldung zum Haushaltsplan 2019/2020, 2. Information OV Burkhardt - Stadtrat Zucker, 3. Anfragen, Anträge, Verschiedenes, 4. Verlesen der Protokolle

**■ Westgartshausen****Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Westgartshausen findet am Mittwoch, 16. Mai um 19.00 Uhr im Kellerweg 7 statt. Tagesordnung: 1. Anfragen der Bürger, 2. Bausachen, 3. Anmeldungen Haushaltsplan 2019/20, 4. Bekanntgaben. 5. Verschiedenes

**FREIWILLIGE FEUERWEHR****■ Abteilung Kernstadt**

Montag, 14. Mai, 19.00 Uhr: Übung 1. Zug

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit  
Feuerwehr-NOTRUF 112**

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**

**Die Stadt Crailsheim schreibt im offenen Verfahren nach VOB/A-EU aus:**

**Generalsanierung des Albert-Schweitzer-Gymnasiums**

- Aufzug
- Fenster- und Verglasungsarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Estricharbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Verputz- und Malerarbeiten außen
- Verputz- und Malerarbeiten innen
- Schlosserarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Fachraumausstattung

Lesen Sie die vollständige Bekanntmachung unter:  
[www.crailsheim.de/ausschreibungen](http://www.crailsheim.de/ausschreibungen)

**Herbert Holl, Bürgermeister**

Stadtverwaltung Crailsheim, Planen und Bauen  
Kaufmännisches Baumanagement, Marktplatz 1 + 2, 74564 Crailsheim,  
Telefon 07951/403-1307, [www.crailsheim.de](http://www.crailsheim.de)

**VHS-VERANSTALTUNGEN**

SAMSTAG, 9. JUNI

**Ausflug in die Wilhelma**

Die vhs bietet am Samstag, 9. Juni eine Tagesfahrt in die Stuttgarter Wilhelma an – inklusive einer Führung zum Thema „Exotische Schwergewichte“. Eine Mitarbeiterin der Zooschule stellt die Großsäuger aus Afrika und Asien vor: Panzernashorn und Elefant sind in jedem Fall dabei, je nach aktueller Sichtbarkeit auch Giraffe oder Tapir. Bei der Führung wird erklärt, wie diese Tiere in freier Wildbahn leben, welchen Gefahren sie heute leider ausgesetzt sind und welche Geschichten die Wilhelma-Pfleger mit diesen großen Tierpersönlichkeiten erleben. Kinder und Jugendliche bekommen eine Ermäßigung (Kursnummer H 10007).

SCHULUNG IM JUNI

**Wach- und Sicherheitsfachkraft**

Der dreitägige Lehrgang „Wach- und Sicherheitsfachkraft im Streifendienst“ beschäftigt sich mit dem Schwerpunkt Streifendienst. Er richtet sich an Personen, die bereits im Sicherheitsgewerbe tätig sind bzw. im Streifen- und Patrouillendienst eingesetzt werden sollen. Die praktische Ausbildung steht im Vordergrund. Rechnungslegung durch die Sicherheitsschule BW ([www.sicherheitsschule-bw.de](http://www.sicherheitsschule-bw.de)).

Kurstage: Mittwoch, 6./13./20. Juni jeweils 13.00 - 17.00 Uhr an der vhs. Kosten: 275 € inkl. Lehrmaterial, zzgl. Umsatzsteuer (Kursnummer H 50587).

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 07951/403-3800,  
[vhs@crailsheim.de](mailto:vhs@crailsheim.de) oder online auf [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de)

## VHS-VERANSTALTUNGEN

8. JUNI

### Wie kommt der Honig ins Glas?

Für 500 Gramm Bienenhonig müssen die Sammelbienen eines Volkes ungefähr 120.000 km fliegen. Wenn der Honig reif ist, verdeckeln die Bienen die Waben mit einer dünnen Wachsschicht - jetzt kann der Imker den Honig schleudern. Dies kann man beim Bieneninformationszentrum in Kreßberg-Leukershausen (beim Backhäusle) „live“ erleben. Am Freitag, 8.6. führt der Imker Martin Rössner von 18.00 bis 19.30 Uhr durch die Anlagen und berichtet Wissenswertes rund um die Honigerzeugung. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Bezirksimkerverein Crailsheim. Anmeldung erforderlich (Kursnummer H 10449, Gebühr 3 €).

5. JUNI

### Nähen für Ungeübte

Ab Dienstag, den 5.6. kann um 19.00 Uhr unter fachkundiger Leitung von Christina Giacomuzzi an sechs Terminen der Umgang mit der Nähmaschine anhand von einfachen Näharbeiten erlernt werden (H 20905).

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 07951/403-3800, [vhs@crailsheim.de](mailto:vhs@crailsheim.de) oder online auf [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de)

## TERMINE

14. MAI

### „USK, FSK, PEGI – warum ist das so wichtig?“

Der Arbeitskreis Prävention lädt zu einem Vortrag zum Thema „USK, FSK, PEGI – warum ist das so wichtig?“ ein. Der Elternabend findet am Montag, 14. Mai um 19.30 Uhr im Lise-Meitner Gymnasium statt.

Für den Vortrag konnte Dietmar Winter, Referent für Jugendarbeit und Medienreferent im LandesNetzWerk, gewonnen werden. Winter wird den bewussten Medieneinsatz thematisieren, einen Überblick über Altersbeschränkungen und aktuelle Online- und Konsolenspiele geben sowie Fragen beantworten. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

8. JUNI

### Golf - DGV-Platzreife Intensivkurs

Ab Freitag, 8.6. bietet die vhs einen dreitägigen Golf-Intensivkurs im Golfpark Rothenburg-Schönbrunn an: In zwölf Stunden zur DGV-Platzreife. Vorkenntnisse, spezielle Bekleidung und Golfausrüstung sind nicht erforderlich. In der Kursgebühr von EUR 179 enthalten sind Lernmaterial, Theorie- und Praxisprüfung auf dem 18-Loch Champions Golf Course sowie bei Bestehen ein gültiges DGV-Platzreife-Zertifikat mit offizieller Spielberechtigung (H 302818).

#### COMPUTER-SPRECHSTUNDEN

### Termine bis zum Sommer

Die vhs bietet bis zu den Sommerferien noch zwei einstündige individuelle Computer-Sprechstunden an. Sie richten sich an PC- oder Notebook-Nutzer, die Rat zu aktuellen Problemen bei der Arbeit mit ihrem Rechner benötigen. Der Kursleiter ist IT-Spezialist und erfahrener Dozent an der vhs. Termine: 5.6. und 17.7. jeweils 17.00 - 18.00 Uhr oder nach Absprache. Anmeldung erforderlich (Kursnummer H 50196D und H 50196E).

## TERMINE

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

### Keramikberatung mit TV-Expertin Dr. Glaser

Schauen Sie doch einmal in Ihren Geschirrschrank. War da nicht das alte, bunt bemalte Erbstück aus Keramik, über das Sie schon immer mehr wissen wollten? Wir wollen darüber mit Ihnen am Sonntag, 13. Mai, dem Internationalen Museumstag, im Stadtmuseum im Spital ins Gespräch kommen.

Auskunft über Ihre „guten Stücke“ gibt von 11.00 bis 13.00 Uhr Dr. Silvia Glaser vom Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg. Die Kunsthistorikerin und Leiterin der dortigen Abteilung „Gewerbemuseum/Design“ ist vielen aus der Fernsendung „Kunst & Krempel“ als Keramikspezialistin bekannt. Seit einiger Zeit ist das Stadtmuseum mit ihr in Verbindung. Ziel ist es, ein Projekt zu den Crailsheimer Fayencen auf die Beine zu stellen.

In Crailsheim wurden von zirka 1740 bis 1827 Fayencen hergestellt. Das Stadtmuseum im Spital zeigt in seiner Sammlungsausstellung die Vielfalt der Crailsheimer Fayencen. Es gibt aber auch in vielen großen Museen, wie dem Germanischen Nationalmuseum, Stücke aus Crailsheim. pm

Info: Der Eintritt am Museumstag ist frei, [www.museum-crailsheim.de](http://www.museum-crailsheim.de)



Am Sonntag, 13. Mai beantwortet Dr. Silvia Glaser, bekannt aus der TV-Sendung „Kunst & Krempel“, Fragen zu Keramikstücken, die Museumsbesucher mitbringen. Foto: Stadtmuseum

Stadtverwaltung  
Crailsheim



Besuchen Sie uns auf Facebook

## TERMINE

SCHULFEST DER LEONHARD-SACHS-SCHULE

### LSS 4.0 – Unser (T)Raum

Unter dem Motto „LSS 4.0 – Unser (T)Raum“ feiert die LSS am Freitag 11. Mai von 14.00 bis 18.00 Uhr ein großes Schulfest. Nach der offiziellen Eröffnung um 14.00 Uhr in der Aula wird allen Schülern, Eltern, Ehemaligen und Interessierten ein buntes Programm geboten, das besonders den bevorstehenden Umbau in den Blick nimmt.

Dabei wird es auf der Bühne Theater, eine Modeschau, einen Auftritt des Chores und der Bläserklasse geben. Auf dem Schulgelände werden Aktionen wie Riesenseifenblasen, Glitzerarmbänder, eine Spielstraße und vieles mehr geboten. Darüber hinaus gibt es durch die Schulleitung eine Präsentation des entwickel-



Die Leonhard-Sachs-Schule lädt am 11. Mai zu einem großen Schulfest ein.

Foto: LSS

ten Raumkonzeptes für den Umbau und viele weitere Events anderer Gruppen, die den großen Umbau (T)Raum – die Generalsanierung und Neugestaltung

der LSS in den nächsten Jahren – thematisieren. Selbstverständlich wird auch das leibliche Wohl der Gäste nicht zu kurz kommen. pm

IM JUGENDZENTRUM

### TÜV für Dr. Grimmer

Crailsheim. Der Jugendgemeinderat und das Jugendzentrum Crailsheim haben Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer am Montag, 14. Mai zum „Jugend-TÜV“, einer Diskussionsrunde mit Jugendlichen, eingeladen. Die Veranstalter schreiben dazu: „Wir wollen Crailsheims neuen Oberbürgermeister kennenlernen, mit Fragen löchern und natürlich auch herausfinden, wie ‚jugendtauglich‘ er ist!“ Der offizielle Veranstaltungsbeginn ist um 19 Uhr. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Geplant ist ein unterhaltsamer Abend mit einer Mischung aus inhaltlich ernsthaften Themen und interaktiven Elementen. Das offizielle Ende wird gegen 21 Uhr sein.

25. MAI

### Gemütliche Hocketse

Die freiwillige Feuerwehr der Abteilung Roßfeld lädt am Vatertag, 25. Mai ab 10.30 Uhr zu einem gemütlichen Himmelfahrtstag rund um die Schafscheuer am Rande des Burgbergwaldes ein. Angeboten wird neben Getränken und Gegrilltem auch Kaffee und Kuchen. Das Fest findet bei jedem Wetter statt. Ein Zelt steht zur Verfügung. pm

12. MAI

### Secondhandbasar

Die Städtische Kita Wacholderland veranstaltet zusammen mit der Krabbelgruppe „Zwergengarten“ am Samstag, 12. Mai von 14.00 bis 16.00 Uhr einen Basar in der Turnhalle Westgartshausen. Angeboten wird sommerliche, gut erhaltene Kinderbekleidung, Mobiliar rund ums Kind, Fahrzeuge, Spielzeug sowie Umstandsmode. Außerdem gibt es heiße und kalte Getränke, Waffeln und Kuchen. Bei passendem Wetter können Kinder ihre Spielsachen im Freien auf einer Decke verkaufen (ohne Anmeldung und Gebühr).

14. MAI

### Kleine Kulturgeschichte des Hundes

Stadtarchiv Crailsheim und Crailsheimer Historischer Verein laden am Montag, 14. Mai um 19.30 Uhr zum nächsten öffentlichen Vortragsabend ein – und es wird tierisch: Die Referentin Heike Krause präsentiert unter dem Titel „Hunds Tage“ eine „kleine Kulturgeschichte eines Vierbeiners“.

Warum hatten die Räuber vom Mainhardter Wald eigentlich bei ihren Ein-

brüchen so leichtes Spiel? Und warum wurde der Überfall auf den Freiherrn von Gemmingen in Maienfels vereitelt? Bei der Beantwortung dieser Fragen kommt man nicht an des Menschen besten Freund vorbei: am Hund. Der Vortrag von Heike Krause befasst sich mit der Geschichte des Hundes. Anhand von archivalischen Quellen beschreibt die Hundlerin und Historikerin das Zusam-

menleben von Hund und Mensch. Die Historikerin Dr. Heike Krause ist Archivarin in Gaildorf, Mainhardt und im Diarkarchiv in Schwäbisch Hall. In zahlreichen Büchern lässt sie Geschichte lebendig werden.

Info: Die Veranstaltung findet im Forum in den Arkaden (Rathaus) statt. Eintritt: 5 Euro (Abendkasse), Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins frei.

## TERMINE

### KOSTENLOSER RUNDGANG

## Friedhofskapelle und Stadtmauer

Seit vergangenem Jahr führt die Stadt Crailsheim Arbeiten zur Restaurierung schadhafter Stellen der historischen Crailsheimer Stadtmauer durch. Seit Anfang dieses Jahres wird auch die alte Gottesackerkapelle auf dem Crailsheimer Ehrenfriedhof saniert. Um über die geplanten Arbeiten und den inzwischen eingetretenen Baufortschritt an den betroffenen denkmalgeschützten Gebäuden zu informieren, veranstalten die Abteilung Baumanagement der Stadtverwaltung sowie das Stadtarchiv Crailsheim am Mittwoch, 16. Mai einen neuerlichen öffentlichen Rundgang auf dem Ehrenfriedhof und entlang der Stadtmauer. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr auf dem Ehrenfriedhof. Der Rundgang ist kostenfrei.



Ein geführter Rundgang am 16. Mai ermöglicht auch einen Blick auf das Tonnengewölbe der Gottesackerkapelle aus nächster Nähe. Foto: Stadtarchiv

## STANDESAMT

### ■ Altersjubilare

#### Herzlichen Glückwunsch

14.05.: Zeiher, Karl, Altenmünster, 90. Geburtstag

### ■ Heiratsjubiläen

#### Herzlichen Glückwunsch Diamantene Hochzeit

16.05.: Hofgräff, Martin und Katharina, geb. Schuller

#### Goldene Hochzeit

11.05.: Steinich, Gottfried Dietmar u. Hildegard Monika, geb. Tauscher, Onolzheim

## KIRCHEN

### ■ Evangelische Kirchen

#### Christusgemeinde Crailsheim

##### Christuskirche Sauerbrunnen

Fr., 11. Mai 2018, 16.00 Uhr: Jungschar; So., 13. Mai 2018, 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Aksoy); Mi., 16. Mai 2018, 18.00 Uhr: Kindergartenausschuss.

##### Paul-Gerhardt-Kirche Roter Buck

So., 13. Mai 2018, 10.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Aksoy); Di., 15. Mai 2018, 19.30 Uhr: Singkreis.

## KIRCHEN

### Marienkirche Onolzheim

Fr., 11. Mai 2018, 16.30 Uhr - 17.30 Uhr, GH: Jungschar; 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 13. Mai 2018, 9.00 Uhr, Marienkirche: Gottesdienst (Pfrin. Maier); Mo., 14. Mai 2018, ab 9.00 Uhr, GH: Krabbelmäuse; Di., 15. Mai 2018, 19.30 Uhr, GH: Elternabend zur Konfirmandenanmeldung; Mi., 16. Mai 2018, 19.00 Uhr, GH: Förderverein-Feste-Sitzung und KGR-Sitzung.

### Kreuzberg-Gemeindehaus

So., 13.05., 11.00 Uhr: Gottesdienst, Dekanin Friederike Wagner; anschl. Sammlung für das Müttergenesungswerk; 14.30 Uhr: Versammlung russlanddeutscher Christen (Peter Friesen); Di., 15.05., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Mi., 16.05., 11.20 Uhr, Astrid-Lindgren-Schule: Kinderchor; 15.00 Uhr: Bücherei; Do., 17.05., 9.30 Uhr: evangelischer Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Joachim Frisch; 10.10 Uhr: Kreuzberg-Gemeindehauscafé geöffnet; 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“.

### Diakonieverband

Di., 15.05., 12.00 Uhr, Kreuzberg-Gemeindehaus: gemeinsamer Mittagstisch: „Hähnchenschenkel mit Rösti-Ecken und Salat“, 4,50 Euro; Anmeldung unter Tel. 96199-10.

### Johanneskirche

Fr., 11. Mai 2018, 18.30 Uhr, Johanneskirche: Taizé-Gebet; 19.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Chor der Johanneskirche; So., 13. Mai 2018, 9.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst, Dekanin Friederike Wagner, Kirchenkaffee und Verkauf von fair gehandelten Waren im Anschluss an den Gottesdienst; 17.00 Uhr: Johanneskirche, „A tribute to George Gershwin“, Horn & Pipe präsentiert zum 120. Geburtstag des Komponisten bekannte Songs und Stücke in jazzigen Arrangements, Eintritt frei; Di., 15. Mai 2018, 19.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kirchengemeinderatssitzung; Mi., 16. Mai 2018, 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmandenunterricht Bezirk II; 15.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kinderchor; 16.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Jungschar für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren.

### Matthäuskirche Ingersheim

Fr., 11. Mai 2018, 17.00 Uhr, GH: Jungschar; So., 13. Mai 2018, 9.00 Uhr, Kirche: Gottesdienst, Pfarrerin Hirschbach; So., 13. Mai 2018, 9.00 Uhr, Kirche: Gottesdienst, Pfarrerin Hirschbach; Mo., 14. Mai 2018, 9.30 Uhr, GH: Eltern-Kind-Gruppe Sonnenkäfer; Di., 15. Mai 2018, 16.30 Uhr, GH: Frauenkreis-Ausflug zur Marienkirche Mariäkapfel.

## KIRCHEN

### Friedenskirche Altenmünster

Fr., 11. Mai 2018, 17.00 Uhr, GZ: Bubenjungschar (8-13 J.); So., 13. Mai 2018, 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst, (Pfrin. Maier); 10.00 Uhr, GZ: Kindergottesdienst; Mo., 14. Mai 2018, 14.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; Di., 15. Mai 2018, 14.30 Uhr, GZ: Seniorengymnastik; 18.00 Uhr, GZ: Jungenschaft (ab 13 J.); Mi., 16. Mai 2018, 9.00 Uhr, GZ: Kirchenchor; 15.00 Uhr, GZ: Büchereiöffnung; 17.00 Uhr, GZ: kl. Mädchenjungschar (8-10 J.); Do., 17. Mai 2018, 14.30 Uhr, GZ: Seniorennachmittag; 17.45 Uhr, GZ: gr. Mädchenjungschar (10-13 J.); 20.00 Uhr, GZ: Posaunenchor.

### Nikolauskirche Jagstheim

Sa., 12. Mai 2018: Seniorenausflug ins Völkermuseum KulturLandRies Maihingen, 13.00 Uhr Abfahrt Bushaltestelle Burgbergsiedlung, 13.15 Uhr Abfahrt Bushaltestelle Ortsmitte; So., 13. Mai 2018, 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Hirschbach); Mo., 14. Mai 2018, 18.00 Uhr: Gymnastikgruppe; Di., 15. Mai 2018, 9.30 Uhr: Schneckenclub; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; Mi., 16. Mai 2018, 15.00 Uhr: Bubenjungschar; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe.

### Veitkirche Tiefenbach

So., 13. Mai 2018, 10.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr, Oberlinhaus: Kinderkirche; 19.30 Uhr, Turn- u. Festhalle Tiefenbach: Frühlingskonzert der Tiefenbacher Chöre und der Männerchorgemeinschaft Tiefenbach-Triensbach; Di., 15. Mai 2018, 19.00 Uhr, Oberlinhaus: Jungbläser; 20.00 Uhr: Posaunenchor; Do., 17. Mai 2018, 14.00 Uhr, Oberlinhaus: Seniorenkreis mit Besuch von der Schulklasse 4b; 20.00 Uhr: Kirchenchor.

### Andreaskirche Triensbach

Fr., 11. Mai 2018, 18.15 Uhr, Pfarrscheuer: Flötenkreis; 19.00 Uhr: Jungbläser; 20.15 Uhr: Posaunenchor; So., 13. Mai 2018, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Lobenhausen (Pfrin. Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr: Kinderkirche; 19.30 Uhr, Turn- u. Festhalle Tiefenbach: Frühlingskonzert; Mi., 16. Mai 2018, 18.00 Uhr, Pfarrscheuer: Jungschar; 20.00 Uhr: Kirchenchor.

### Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

So., 13.05., 14.00 Uhr, Goldbacher Hauptstr. 124: Gemeinschaftsstunde.

### Liebfrauenkirche Westgartshausen

So., 13. Mai 2018, 10.00 Uhr: Gottesdienst (Prädikantin Pappenscheller-Simon); 10.00 Uhr: Kinderkirche; Di., 15. Mai 2018, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 16. Mai 2018, 17.00 Uhr: Mädchenjungschar; Do., 17. Mai 2018: Ausflug der Seniorengruppe 60+ nach Schwäbisch Hall, Anmeldungen bis 12. Mai 2018 an Bodo Krischker: Telefon 07957/2419891, Annemarie Jendras: Tel. 07951/44812 und für Goldbach Kurt Schmidt: Tel. 07951/7322.

### Süddeutscher Gemeinschaftsverband

Fr., 11.04.: Teenkreis Pitstopp Teilnahme am TMT in Bad Liebenzell; So., 13.05., ab 9.30 Uhr: SV-Café; 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst; Di., 15.05., 9.30 - 11.30 Uhr, ev. GH Ellrichshausen: Frauenfrühstück; Mi., 16.05., 19.30 Uhr: Jugend-Hauskreis; 20.00 Uhr: Bezirks-Bibeltreff; Do., 17.05., 14.30 Uhr: Seniorentreff mit Kaffeetafel.

### Mauritiuskirche Goldbach

So., 13. Mai 2018, 9.00 Uhr: Gottesdienst (Prädikantin Pappenscheller-Simon); 10.00 Uhr, GH: Kinderkirche; Mi., 16. Mai 2018, 17.00 Uhr: Mädchenjungschar; kein Frauenkreis!

## ■ Evangelische Freikirchen

### Christusforum Crailsheim

Sonntag, 10.00 Uhr, Gemeindehaus Hofwiesenstraße 19: Gottesdienst mit Kindergottesdienst.

### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 11. Mai 2018, 16.30 Uhr: Jungschar; 19.00 Uhr: MENPower – Nachtwächter in Rothenburg (Treffpunkt ALDI Satteldorf); 19.30 Uhr: Heimathafen; So., 13. Mai 2018, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, anschl. Muttertagsessen; 19.00 Uhr: Gebet für Erweckung (alle Veranstaltungen im Gemeindehaus Ölmühleweg).

### Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Sa., 19.30 Uhr: Awake – Jugendgottesdienst; So., 9.30 Uhr und 11.30 Uhr: Gottesdienst im CZV.

## ■ Katholische Kirchen

### St. Bonifatius

Fr., 11.05., 17.45 Uhr: Beichtmöglichkeit; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Feier einer goldenen Hochzeit; So., 13.05., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Konarkowski); 18.30 Uhr: Maianacht; Mo., 14.05., 14.00 Uhr: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Di., 15.05., 17.30 Uhr: Wortgottesfeier für Firmgruppen; 19.00 Uhr: Wortgottesfeier für Firmgruppen; 20.00 Uhr: Gospelchorprobe; Mi., 16.05., 9.30 Uhr: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 17.05.: eucharistische Anbetung in der Sakramentskappel.

### Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

So., 13.05., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Konarkowski); Mo., 14.05., 17.30 Uhr: Wortgottesfeier für Firmgruppen; 19.00 Uhr: Wortgottesfeier für Firmgruppen; 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe; Di., 15.05., 13.00 Uhr: Seniorenausflug nach Schöntal; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 17.05., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier in Altenmünster.

### Peter- und Paul-Kirche, Jagstheim

Fr., 11.05., 20.00 Uhr: Familienkreis; Sa., 12.05., 13.00 Uhr: ökum. Seniorenausflug.

## ■ Sonstige Kirchen

### Neuapostolische Kirche

#### Crailsheim

So., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Sonntagschule; 10.00 Uhr: Bez.-Jg.-Gottesdienst in Ilshofen; Do., 9.30 Uhr: Gottesdienst.

#### Jagstheim

So., 9.30 Uhr: Gottesdienst; Do., 9.30 Uhr: Gottesdienst in Crailsheim.

### Jehovas Zeugen

Do. und Fr., 19.00 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“ – Zusammenkunft „Schätze aus Gottes Wort“; Sa., 15.00 Uhr: Live-Stream aus dem Zweigbüro Zentral-europa, Selters; Alle Zusammenkünfte in der Wilhelm-Maybach-Str. 11.

## VEREINE

### ■ Sport-/Wandervereine

#### TSV Crailsheim

**Reha-Sport:** Di., 15.05., 18.00 Uhr, Kistenwiesen-Turnhalle: Flugball; 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 17.05., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

**Frauen- und Mädchenfußball:** Di., Mi., Fr., 19.30 - 21.00 Uhr: Training Frauen 1; Mi., Fr., 19.30 - 21.00 Uhr: Training Frauen 2; Di., Mi., Fr., 17.45 - 19.15 Uhr: Training B-1-Juniorinnen; Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training B-2- und C-Juniorinnen; Do., 10.05., 14.00 Uhr: Frauen 1 in Alberweiler; Fr., 11.05., 19.30 Uhr: Frauen 2 in Urbach; So., 13.05., 10.30 Uhr: Frauen 2 in Tamm; 14.00 Uhr: Frauen 1 in Weinberg.

#### SV Tiefenbach

**Wanderabteilung:** Sa., 19.05./So., 20.05., 7.00 Uhr: Eichelberg; Mo., 21.05., 7.30 Uhr: Untererthal; 7.00 Uhr: Busabfahrt Volksfestplatz im 10-Min.-Abstand (Altenmünster, Roßfeld, Roter Buck, Tiefenbach); Sa., 26.05./So., 27.05., 6.00 Uhr: Laudenbach, Teamwertung; 7.00 Uhr: Wiebelsheim; Anmeldungen und Info: W. Baumann, Tel. 25077, K. Hofmann, Tel. 21182.

Mi., 16.05., Abfahrt 14.00 Uhr, Vereinsheim Tiefenbach: Senioren-Ausfahrt zur Führung im Schloss Neuenstein mit anschließendem Besenbesuch in Dimbach.

#### TSV Roßfeld

**Hauptversammlung:** Do., 17.05., 19.30 Uhr, Vereinsheim: Hauptversammlung (1. Begrüßung, 2. Berichte Vorstand, 3. Kassenbericht, 4. Bericht Kassenprüfer, 5. Aussprache, 6. Entlastung Vorstand und Kassier, 7. Berichte Abteilungen, 8. Wahlen, 9. Ergänzung Satzung – Mitgliederrechte – Datenschutzordnung, 11. Behandlung von Anträgen, Ehrungen, 12. Verschiedenes), Anträge sind bis spätestens 1 Woche vorher an den 1. Vorsitzenden Roland Bartholdy schriftlich einzureichen; Gesucht werden für die nächste Amtsperiode ein/e Finanzreferent/in und 2 stellv. Vorsitzende. Ebenfalls gesucht werden ein/e Pressewart/in. Nähere Infos dazu auf unserer Homepage.

#### SV Onolzheim

Sa., 09.06.: Jahresausflug zum Holidaypark in Hassloch, Anmeldung auf der Homepage des SVO im Downloadbereich ([www.sv-onolzheim.de](http://www.sv-onolzheim.de)), Anmeldeschluss 25.05.

#### SV Westgartshausen

**Tischtennis:** Fr., 18.05., 19.00 Uhr, Foyer Turnhalle Westgartshausen: Abteilungsversammlung (Begrüßung, Bericht des Abteilungsleiters, Aussprache, Entlastung, Verschiedenes), Anträge sind bis spät. 16.05. an Markus Lehnert zu richten.

#### VfB Jagstheim

Jeden Do., 20.00 Uhr, Jagstauenhalle: Training Volleyball, Freizeit-Volleyballer gesucht und herzlich zum Mitmachen eingeladen!

Fr., 18.05., 20.00 Uhr, Fußballerheim: Hauptversammlung mit Neuwahlen Vorstand und Bestätigung Abteilungsleitungen, Anträge bis 11.05. an 1. Vorsitzenden Günter Schwämlein, Im Schönblick 19, Crailsheim-Jagstheim.

#### Reit- und Fahrverein Crailsheim

Sa., 12.05., 9.00 - 16.00 Uhr, Im Wasserstall 10: PSK-Jugendreitturnier, für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

#### Schwimmverein Goldbach

Do., 10.05., 10.00 Uhr, Freibad Goldbach: Weißwurstfrühschoppen; 11.00 Uhr: Beginn Badesaison; Öffnungszeiten Mo.-Sa. 14.00 - 19.00 Uhr, So. ab 11.00 Uhr, in den Ferien Mo.-Sa. 13.00 - 19.00 Uhr, So. ab 11.00 Uhr.

#### Wanderfreunde Crailsheim

12./13.05.: Kleinsendelbach; 19./20.05.: Eichelberg, Gräfinau-Angstedt; 20.05., 6.00 Uhr: Abfahrt Gräfinau-Angstedt; 21.05.: Untererthal; Weitere Infos bei F. Illig (Tel. 55 95) oder unter [www.wf-crailsheim.de](http://www.wf-crailsheim.de).

#### Schwäbischer Albverein

Mo., 14.05., 11.30 Uhr, Bayr. Hof: Senioren-Stammtisch. So., 13.05., 8.30 Uhr, ZOB: Fahrt nach Wildenstein mit Fahrge-meins. zur OG Fichtenau „Wandern und Schauen“, Ansprechpartner Heinrich Vogel, Tel. 07959/2796.

**Junge Familie:** Sa., 12.05., 13.30 Uhr, ZOB: Abfahrt mit Pkw zur Wanderung im Zauberswald Wildenstein, Kinder mit Eltern oder Großeltern herzlich eingeladen, Info Waltraud Ohr, Tel. 07951/21327.

### ■ Musik- und Gesangvereine

#### Stadtkapelle Crailsheim

So., 13.05., 17.00 Uhr, Turn- und Festhalle Ingersheim: Muttertagskonzert.

### ■ Landfrauenvereine

#### Landfrauen Altenmünster

Fr., 11.05., 19.30 Uhr, Vereinsraum: „Finger-Food“ mit Gerda Lober. Häppchen und Co zu Bier, Wein und sonstigen Anlässen, Unkostenbeitrag wird erhoben.

#### Landfrauen Jagstheim

Mi., 16.5.19 Uhr, Gasthaus Hirsch: Mitgliederversammlung mit Kassenbericht.

### ■ Naturvereine

#### NABU Crailsheim

So., 27.05., 9.30 Uhr, Treffpunkt Volksfestplatz hinter Jahnhalle: Führung zu den „Acker-Wildkräutern bei Honhardt mit Abschluss an den Honhardter Demeterhöfen“; 11.-13.05.: Stunde der Gartenvögel.

### ■ Bürger-/Dorfgemeinschaften

#### Dorfgemeinschaft Beuerlbach

Di, 08.05., 20.00 Uhr, DG-Haus: Gemeinsamer Vortrag mit den Landfrauen Beuerlbach von Frau Christina Eberlein: „Körner, die es in sich haben“.

#### Dorfgemeinschaft Wollmershausen

Sa., 02.06., 19.00 Uhr, Gemeinschaftsmaschinenhalle beim Kinderspielplatz: Sommerfest, Barbetrieb ab 21.00 Uhr; So., 03.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Weißwurst.

### ■ Soziale Vereine

#### Freundeskreis Asyl

Do., 17.05., 16.00 Uhr, Rathaus, 1. Stock, Zimmer „Pamiers“: Fragen und Anregungen an den Freundeskreis.



## VEREINE

### Stadtseniorenrat Crailsheim

Do., 17.05., 14.00 - 16.30 Uhr, Stadtseniorenrat im Spital: Bewegung mit Musik.

### AWO Crailsheim

Di., 29.05.: Halbtagesausflug nach Fürnheim/Hesselberg zur Schmalzmühle, Buseinsteigestellen werden noch bekannt gegeben, Anmeldung bei Uschi Volz, Tel. 07951/8739, und Waltraud Harr, Tel. 07951/25336.

### Parkinson-Selbsthilfegruppe

16.05., 14.00 Uhr, Bürgerhaus Rot am See: nächster Treff, Auskünfte Martin Wörner, Tel. 07951/21720.

### Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Immer mittwochs, 20.00 - 21.30 Uhr, im Christuskirchehaus Sauerbrunnen: Treffen; Kontakt unter Tel. 0159/05324521.

### Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Crailsheim

Mi., 18.00 - 19.00 Uhr, Geschäftsstelle Spitalseestraße 2: Sprechstunde, um telefonische Anmeldung wird gebeten, 07951/959737; Auskünfte zu den Angeboten „Familienpaten“ erteilen Frau Brix, zum „Begleiteten Umgang“ Frau Gerech; Für bedürftige Familien nimmt der Kinderschutzbund gerne gut erhaltene, funktionstüchtige Haushaltsgeräte (Weißgeräte) zur Vermittlung entgegen, Tel. 07951/6612 (Frau Häffner); Für Familien in belastenden Situationen suchen wir noch Familienpaten, Info unter familienpaten@gmx.de.

### Stadtseniorenrat

*Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung spätestens zwei Tage im Voraus, Montag bis Samstag unter Mobilnummer 0176/68311677.*

### Bürgerhilfe Roßfeld

Montag bis Freitag, 18.00 bis 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 4721216.

### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr, Johannes-gemeindehaus: Kontakt unter Tel. 0157/50347255.

### Sozialverband VDK Crailsheim

Jeden 2., 3. u. 4. Freitag im Monat, 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 2.03 (Bilgoraj): Nach Vereinbarung Sprechstunden zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei H. Hübsch, Tel. 0791/9746070, und H. Stahl, Tel. 07951/26265.

### Schul-/Jugendvereine

#### Freie Waldorfschule Crailsheim

Mi., 16.05., 18.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Konzert „Vorfreude“ von La Banda ViWaldi vor seiner Orchesterreise zur Crailsheimer Partnerstadt Pamiers.

#### Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Jeden Mi., 19.00 Uhr, Andachtsraum: Gospelchor „We Are One“.

**Schülercafé:** Mo., 14.05.: Chilli con/sin Carne, Baguette, Nachtisch; Di., 15.05.: Gemüsesuppe, Ofenschlupfer mit Vanillesoße; Do., 17.05.: Linsen mit Spätzle und Saitenwürstle; geöffnet von 11.30 - 14.00 Uhr; Essensausgabe bis 13.30 Uhr oder so lange Vorrat reicht; Schüler 3.50 €, 10er-Karte 30 €.

### Kulturvereine

#### Frauenverband Crailsheim

Di., 15.05., 13.30 Uhr, Volkfestplatz Hakro: Maiwanderung mit Herrn Köberle, Gäste sind herzlich willkommen, Anmeldung bei Heide Faßnacht, Tel. 07951/41517.

### Sonstige Vereine

#### Jahrgang 1934/35

Sa., 14.05., 17.00 Uhr, Engelkeller: Treffen.

#### Jahrgang 1929

Do., 17.05., 11.30 Uhr, Bayrischer Hof: gemütliches Beisammensein.

#### Jahrgang 1930

Do., 17.05., 11.30 Uhr, Bayrischer Hof: gemütliches Beisammensein.

#### Verein Landwirtschaftliche Fachbildung

Mi., 23.05., 14.00 Uhr, Schafhof Kupferzell: Versuchsfeldbesichtigung, Schwerpunkt Pflanzenschutz bei Winterweizen, Triticale und Sommergerste.



### Süße Werbung für das Projekt Stadtbiene:

Imkerinnen und Imker, die ihre Bienenstöcke auf dem Stadtgebiet aufgestellt haben, können in Kooperation mit dem Bezirksimkerverein Crailsheim ihren Honig unter dem Label „Crailsheimer Stadthonig“ vertreiben.

Der Honig mit dem Etikett in Stadtfarben ist unter anderem im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich.

Der Preis beträgt 6 Euro/500-g-Glas.

mbu/Foto: Butz

**BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK**

Änderungswünsche über Telefon 4 03-11 14

**Notruf**

Telefon 110 (Polizei)  
 Telefon 112 (Feuerwehr)  
 Telefon 112 (Notarzt/Krankenwagen)

**Polizei Crailsheim** Telefon 07951/4800

**Krankentransport** Telefon 0791/19222

**Allgemeiner Notfalldienst**

Telefon 116117  
 Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim; Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr Schwäbisch Hall Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall; Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr

**Kinderärztlicher Notfalldienst**

Telefon 0180 3112001  
 Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall, Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertag von 9.00 bis 15.00 Uhr

**HNO-ärztlicher Notfalldienst**

Telefon 0180/5120112

**Augenärztlicher Notfalldienst**

Telefon 0180/3112 005

**Zahnarzt**

Zentrale Rufnummer 0711/7877799

**Apotheken-Notdienst**

Wechsel morgens 8.30 Uhr  
**Do., 10.05.:** Apotheke zur Herrenmühle, Grabenstr. 33, Tel. 07951/8101; Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4, Tel. 07935/314;  
**Fr., 11.05.:** Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, Tel. 07951/96960;  
**Sa., 12.05.:** Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195, Tel. 07951/4730810;  
**So., 13.05.:** Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, Tel. 07953/319; Flügela-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, Tel. 07951/21121;  
**Mo., 14.05.:** Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, Tel. 07952/925050; Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, Tel. 07962/520;  
**Di., 15.05.:** Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3, Tel. 07954/98700;  
**Mi., 16.05.:** Flügela-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, Tel. 07951/21121;  
**Do., 17.05.:** Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, Tel. 07952/925050; Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, Tel. 07962/520.

**Hospiz-Gruppe Crailsheim**

Silke Hirmann, Telefon 01575/2849680

**Psychologische Beratungsstelle**

Ev. Kirchenbezirk Crailsheim Tel. 9619920  
 Caritas, Telefon 943127

**Klinikum, Gartenstraße 21**

Telefon 490-0  
 Klinikseelsorge: Telefon 3101852  
 (Pfr. Matthias Brix)

**Sterbefälle**

Rathaus (Standesamt), Telefon 403-1117

**Jugend-Sucht-Beratung**

für Menschen bis zum 27. Lebensjahr  
 Landkreis SHA Telefon 295 90-0

**Offene Hilfen**

- Interdisziplinäre Frühförderstelle  
 Telefon 07951/2979830
- KiTa-Integrationsfachdienst  
 Telefon 07951/2979837
- Ambulant begleitende Dienste  
 Telefon 07951/2979820
- Ambulant betreutes Wohnen  
 Telefon 07951/2979851

**Tierschutz**

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 294777
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Kontakt: Telefon 295111
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152/32060394

**Rathaus****Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr  
 Do. 7.30 bis 12.00 Uhr und  
 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich. Telefon 403-0; Fax 403-2400.

**Bürgerbüro im Rathaus****Öffnungszeiten:**

Mo. bis Mi. 7.30 bis 17.00 Uhr  
 Do. 7.30 bis 17.30 Uhr  
 Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr  
 Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr  
 Telefon 403-1300, Fax 403-2264;  
 info@crailsheim.de

**Städtisches Jugendbüro**

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)  
 Tel. 9595821, www.jugendbuero-crailsheim.de

**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2  
 Mo. und Do. 12.00 bis 18.00 Uhr  
 Di. und Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr  
 Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

**Stadtarchiv**

Marktplatz 1 + 2  
 Termin nach Vereinbarung unter Telefon 403-1290, www.stadtarchiv-crailsheim.de

**Stadtmuseum im Spital**

Spitalstraße 2  
 Mi. 9.00 bis 19.00 Uhr  
 Sa. 14.00 bis 18.00 Uhr  
 So. und Feiertag: 11.00 bis 18.00 Uhr  
 Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen

**Stadtführungen**

Telefon 403-1132  
 stadtfuehrung@crailsheim.de

**Landratsamt – Außenstelle**

Telefon 492-0

**Erziehungs- und Familienberatungsstelle**

Landkreis SHA Telefon 492/5252

**Müll und Wertstoffe**

- Amt für Abfallwirtschaft,  
 Telefon 0791/755-8822
- Wertstoffhof Crailsheim,  
 Friedrich-Bergius-Straße 21, Tel. 21964  
 Di. 9.00 bis 12.00 Uhr  
 Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr und  
 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Do. 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
- Häckselplätze:  
 Steinbruchweg  
 Di. und Fr. 15.00 bis 17.00 Uhr,  
 Sa. 10.00 bis 14.00 Uhr  
 Onolzheim (Talstraße) und  
 Jagstheim (Schützenhaus)  
 Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr  
 Sa. 11.00 bis 15.00 Uhr  
 Wittau (Wittauer Straße)  
 Mo. und Do.: 15.00 bis 17.00 Uhr  
 Sa.: 14.00 bis 17.00 Uhr
- Kläranlage Steinbruchweg,  
 Telefon 8220; Fax 468263

**Störungsdienst Stadtwerke**

Gas + Wasser Telefon 305-67  
 Strom Telefon 305-43  
 Fernwärme Telefon 305-67  
 Störung  
 (gebührenfrei): Telefon 0800/2269444  
 Bereitschaftsdienst: Bei Ausfall der Telefonanlage außerhalb der Geschäftszeiten (7.00 bis 16.15 Uhr) unter 0171/3613149.  
 Beratung: Tel. 305-0; info@stw-crailsheim.de

**Störungsdienst EnBW ODR**

Störungsnummer Strom:  
 Telefon 07961/82-0



### **Eine Stadtführung buchen**

Für kleinere und größere Gruppen sind private Stadtführungen jederzeit über den Stadtführungsservice buchbar. Dauer und Thema können gewählt werden.

Ein Vorschlag: In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs wurde die Crailsheimer Innenstadt zu über 90 Prozent zerstört. Eine thematische Führung zeigt das Ausmaß der Katastrophe, berichtet über ihre Ursachen und über menschliche Schicksale in der schwersten Stunde der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist ein Besuch in der 2010 eröffneten Erinnerungsstätte im Rathausturm. Infos: Stadtinformation, Telefon 403-1132.